

AARGAUER WEINKULTUR



**BESSERSTEIN**

Entdecken Sie unser vielfältiges Weinsortiment



WWW.BESSERSTEIN-WEIN.CH

Bühne frei für  
«süessi Gschichte»



Café-Confiserie Papillon, Marianne & Peter Wülser,  
Sommerhaldenstr. 66, 5200 Brugg-Laufhof  
056 / 442 22 77; www.cafe-papillon.ch

**Schebi Baumann Weinbau**  
Hauptstr. 75 5234 Villigen  
**056 284 11 40**

- Weisser Villiger Selection Schebi
- Steinbrüchler Pinot Gris
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Steinbrüchler Spätlese Barrique
- Steinbrüchler Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Albus
- Vindonissa-Wy Ruber
- Römer-Wy
- Schebi's Weinbrand

Man gönnt sich ja sonst nichts  
Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau [schebi.ch](http://schebi.ch)

## Zum Tränen lachen: Lug, Trug und Türen-Tohuwabohu

Turnhalle Erbslet, Villigen: Mit «Alptraum-Villa» zündet die Theatergruppe «ein regelrechtes Gag-Feuerwerk» – Premiere am Fr 6. März



Der Schreckmomente sind viele – hier für Meili und De Manière. Meili tuts schon wieder: Mund halten. Rechts gurkt es Schauspielerin Melanie (Alexandra Schumacher) doch ziemlich an, nun auch noch die seltsamen Überraschungsgäste Max Fischbach (Georg Süss), Nationalrat der Grünen, und dessen Frau Regula (Lilli Grimm) zu bedienen.

(A. R.) – Ultramodern zwar, aber ebenso charmfrei wie ab vom Schuss: Kein Wunder, lässt sich die «Alptraum-Villa» nicht verkaufen. Es sei denn, man könnte den Interessen eine heile Welt vorgaukeln – und wenn diese fehlt, müsste sie halt gespielt werden, denkt sich der breitspurige Eigentümer Otto C. Meschenmoser (Heinz Geissberger).

Also verdornt er seinen Immobilien-Verkaufsleiter Erwin Meili (Fabian Giger) dazu, zusammen mit der offenerzigen Schauspielerin Melanie Simon (Alexandra Schumacher) einen auf «Trautes Heim, Glück allein» zu machen. Was den armen

Meili, seines Zeichens Nationalratskandidat und um seine weisse Weste fürchtend, natürlich arg in die Bredouille bringt.

### Anspruchsvolles Türen-Türing und...

Nun, der Besuch der ersten Durchlaufprobe letzten Donnerstag zeigte es: Es geht nur wenige Minuten, schon ist sie lanciert, die Story des rasanten Verwirrspiels. Dessen Inszenierung bietet allerdings doch einige Herausforderungen, erklärte zuvor Regisseur Enrico Maurer. «Mit dem zweistöckigen Bühnenbild und den insgesamt neun Türen, hinter denen die elf Schauspieler immer zum richtigen Zeitpunkt verschwinden und herauskommen müssen, ist das Stück natürlich sehr Timing-lastig», betonte er. Die spektakuläre Kulisse, die von der Theatergruppe Kindhausen erworben und dann eigens für die Villiger Vorführungen designt und angepasst worden sei, stehe danach übrigens zum Verkauf.

### ...heikler Tempo-Balanceakt

«Auch wenn der Fokus heute klar auf dem Tempo liegt: Zu viel des Guten ist auch nicht gut – bitte nicht überhasten», schärfte Enrico Maurer seinem Ensemble einen speziell diffizilen Balanceakt ein. Welcher schliesslich bestens gelang: «Das war schlicht genial – und auch zeitlich fast bis auf die Sekunde genau», rühmte er die Theatergruppe nach dem ersten Akt für ihre schauspielerischen Leistungen.

«Meili, zeige doch noch ein bisschen mehr Freude, wenn sich De Manière für den Kauf der Villa entscheidet», gibt er dem enorm spielstarken Hauptdarsteller Fabian Giger noch eine Anregung. Damit ist auch gesagt, dass Meili und Melanie das Vortäuschen der Familien-Idylle zunächst bestens gelingt. Wenn dann nur nicht Melanies moralinsaurer Verlobter David Hagendorn (Peter Wülser) auf den Plan treten würde und das Kaufinteressenten-Paar wegen garstiger Witterung nicht noch überraschend in der Villa übernachten müsste (Pascal Schwarz als De Manière, Nina Waser als Hélène). Was natürlich den Verkaufsleiter und die Schauspielerin ebenfalls zwingt zu bleiben – genauso wie Meschenmosers stolze Sekretärin Frau Bühler (Sandra Gutknecht), welche im eiligst gezimmerten Lügenkonstrukt flugs zum dänischen Kindermädchen degradiert wird.

### «Keine Verschnaufpause»

«Dö Töre klömmt...» Ihr dänischer Ö-Akzent ist nur einer von vielen Running Gags, welche die «Alptraum-Villa» mit viel

Witz garnieren. «Während beim «Hotel Mimosas» letztes Jahr eher feiner und subtiler Humor Trumpf war, darf man sich heuer auf ein regelrechtes Gag-Feuerwerk freuen – und stundenlang Tränen lachen», sagt der zum zweiten Mal Regie führende Mann vom Aarauer Breuninger-Verlag, der auch selber als Schwank-Autor wirkt.

Die «Alptraum-Villa» bietet «brillant ausgearbeitete Situationskomik im Sekundentakt», eine Pointe jage die nächste. «Es wird keine Verschnaufpause geben – weder für die Schauspieler noch für das Publikum», schmunzelte Enrico Maurer. Man sieht: Alles bestens angerichtet für vergnügte Theaterabende – Infos und Reservationen unter

[www.theatervilligen.ch](http://www.theatervilligen.ch)



### DER BRANDNEUE MAZDA CX-30

Wir feiern das 100-jährige Jubiläum von Mazda mit einem 1,00% -Leasing

Das Leasing ist gültig für Privatkunden für Kauf-/Leasingverträge bis 29.02.20 mit Immatrikulation bis 31.03.20. Ein Angebot von APREBA Financial Services, eine Geschäftsbeteiligung der BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG. Vollkaskoversicherung obligatorisch und nicht inkludiert. Eine Leasinggebühr wird nicht gemietet. Bitte die zur Übernahmedatum des Dokumenten führt. Mazda CX-30: Laufzeit 36 Mt., Laufleistung 15000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 1,00%. [www.cx-30.ch](http://www.cx-30.ch)

Jetzt bei uns Probe fahren.  
**Jakob Vogt AG 5234 Villigen**  
Telefon 056 284 14 16 Samstag 10 – 16 Uhr geöffnet [www.mazda-vogt.ch](http://www.mazda-vogt.ch)

**MALER bení**

Hauptstrasse 22  
5234 Villigen  
Tel./Fax 056 284 06 30  
Mobile 079 755 35 67  
info@malerbeni.ch  
www.malerbeni.ch

wünscht allen  
**farbenfrohen Theaterspass**

*Villiger Wein-Erlebnisse!*

Picknick im Rebberg  
Ladies Night - Weindegustation für Frauen  
Winzer für ein Jahr  
Rebstock - Aktie

Weingut Schödler Villigen  
[www.schoedlerwein.ch](http://www.schoedlerwein.ch)



Dem bemitleidenswerten Anwalt Hagendorn (Peter Wülser) wird ganz mulmig, denn alle wollen etwas von ihm: Im Bild zum Beispiel (l.) die Sekretärin Sandra Gutknecht und seine Verlobte (Alexandra Schumacher), derweil die gelangweilte Stifitin Yvonne das Geschehen mit dem gewohnten «Lätsch» quittiert.

**schwarz**  
Gemüsebau

Direktverkauf  
an der Schürmattstrasse 4 in Villigen

Jeden Freitag ab 16.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Frische direkt ab Produktion

Öffnungszeiten: Freitag von 16.30 – 18.30 Uhr

Max Schwarz AG | Schürmattstrasse 4 | 5234 Villigen | Fon 056 297 87 17 | Fax 056 297 87 05 | [www.schwarz.ch](http://www.schwarz.ch)